

EIP-Projekt Erhaltungszucht Schwarzwälder Kaltblut

Projekt im Rahmen der Fördermaßnahme
Europäische Innovationspartnerschaft
„Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft“
(EIP-AGRI)

Projektlaufzeit: 2026-2028

Nachhaltige Stärkung der Erhaltungszucht des Schwarzwälder Kaltblutes durch Etablierung genomisch unterstützter Verfahren und Evaluierung innovativer Ansätze zur Verbesserung der Leistungsprüfung.



Jetzt mitmachen - Projekt unterstützen!

Gemeinsam für die Zukunft des Schwarzwälder Kaltblutes

Unser Ziel ist klar: 1500 Haarproben, um die genetische Vielfalt des Schwarzwälder Kaltblutes zu erfassen und nachhaltig zu sichern. Dafür brauchen wir jede einzelne Besitzerin und jeden Besitzer eines Schwarzwälders - ganz gleich, ob Zuchtstute oder Wallach, Sportpartner oder treuer Freizeitbegleiter.

So einfach ist man dabei:

- ➔ Benötigt werden ca. 50 Haarwurzeln aus der Mähne
- ➔ Die Haare bitte in ein Briefumschlag legen
- ➔ Mit Lebensnummer des Pferdes sowie den Kontaktdaten des Besitzers versehen
- ➔ Einsenden an den Pferdezuchtverband Baden-Württemberg e.V.



Kontakt:  PFERDEZUCHTVERBAND
Baden-Württemberg e.V.

Am Dolderbach 11 | 72532 Gomadingen-Marbach
Tel.: +49 (0) 7385/9690221 | E-Mail: sailer@pzvbw.de

Ansprechpersonen: Cindy Sailer, Norbert Freistedt

Macht mit und macht es bekannt!

Sprecht mit anderen Pferdebesitzern, Züchtern,
Stallkollegen und Freunden
und unterstützt zahlreich dieses Projekt.

 PFERDEZUCHTVERBAND
Baden-Württemberg e.V.

EIP-Projekt Erhaltungszucht Schwarzwälder Kaltblut

Genetische Vielfalt sichern
Zucht stärken
Kulturgut erhalten



Setzen Sie mit uns
ein Zeichen und machen Sie mit

Pferdezuchtverband
Baden-Württemberg e.V.
und weitere Projektpartner

Mehr Infos 



Über das Projekt

Hintergrund und Zielstellung

Das Schwarzwälder Kaltblut zählt zum Kulturerbe des Landes Baden-Württemberg. Um das Überleben dieses Kulturgutes als robuste und vielseitige Pferderasse zu sichern, gilt es, Genvarianten und die genetische Vielfalt nachhaltig zu erhalten. Mit diesem Projekt sollen moderne Methoden für die Erhaltung der genetischen Vielfalt erschlossen werden. Ziel des Projektes ist die Etablierung einer molekularbiologischen Routineanalytik für das Schwarzwälder Kaltblut. Zudem sollen Anwendungen entwickelt werden, welche die nachhaltige Sicherung der vorhandenen Genvarianten, die Erhaltung der Stutenstämme und der Farbvielfalt sowie die Vermeidung steigender Inzucht unterstützen.

Projektaktivitäten und erwartete Ergebnisse

- ➔ Etablierung der SNP-Genotypisierung und genomisch unterstützter Verfahren beim Schwarzwälder Kaltblut
- ➔ Entwicklung eines digitalen Anpaarungsprogramms als praktische Anwendung für die Züchter
 - Interpretation der Genomdaten („genetische Fingerabdrücke“; z. B. Inzucht)
 - Erschließung der Linearprofile als wertvolle Informationsgrundlage
- ➔ sensorgestützte Bewegungsanalyse und Weiterentwicklung der Leistungsprüfung durch digital unterstützte und rassespezifisch erweiterte Datenerfassung
- ➔ Wissenstransfer und Kommunikation
 - wissenschaftliche Publikationen
 - Informationsveranstaltungen und Workshops für Züchter



Nutzen für die landwirtschaftliche Praxis

- ➔ Anpaarungsentscheidungen können auf Basis genomischer Daten erfolgen
- ➔ Ein digitales Anpaarungsprogramm stellt Züchtern über PferdeZuchtONLINE Informationen zu einzelnen Zuchtpferden bereit und unterstützt bei Zuchtentscheidungen
- ➔ Die Leistungsprüfung wird durch Erkenntnisse der sensorgestützten Bewegungsanalyse evaluiert und gegebenenfalls optimiert
- ➔ Maßnahmen zur Erhaltung der genetischen Vielfalt und damit zur Gesunderhaltung des Schwarzwälder Kaltblutpferdes werden gezielt unterstützt

Wer wir sind

Leadpartner

Pferdezuchtverband Baden-Württemberg e.V.,
Am Dolderbach 11
72532 Gomadingen-Marbach
www.pzvbw.de



Informationen ➔

Projektpartner

Zuchtorganisationen

Pferdezuchtverband Baden-Württemberg e.V.,
Marbach
Schwarzwälder Pferdezuchtgenossenschaft e.V.,
St.Märgen

Züchter

Werner Schultheiss, Ach-Linz
Simon Blattert, Bonndorf
Markus Becherer, Elzach
Gerhard Schröder, Offenburg

Forschung und Beratung

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen – Geislingen
Vereinigte Informationssysteme Tierhaltung w.V.,
Verden (Aller)

Landesanstalt

Haupt- und Landgestüt Marbach, Gomadingen

